

RBS-Medienmitteilung
30. Juli 2009

Streckensperrung auf der RBS-Linie RE/S8 Solothurn-Bern

Vom 3. bis 9. August kommt es auf der Linie RE/S8 des RBS wegen Gleisarbeiten zu einer Streckensperrung: Reisende müssen zwischen Fraubrunnen und Jegenstorf auf den Bus umsteigen. Dadurch verlängern sich die Reisezeiten zwischen Solothurn und Bern und der Fahrplan ändert sich – Informationen gibt es an den Bahnhöfen sowie auf www.rbs.ch.

Die Gleisarbeiten zwischen Fraubrunnen und Grafenried finden im Rahmen der Ausbauarbeiten der beiden Bahnhöfe statt. Der Abbruch des bestehenden Gleises sowie der Einbau zweiter Weichen bedingen in der ersten Augustwoche einen Unterbruch des Bahnbetriebes zwischen Fraubrunnen und Jegenstorf. Die RBS-Fahrgäste werden auf dieser Strecke mit Bussen transportiert.

Die Reisezeiten zwischen Solothurn und Bern verlängern sich und es gilt ein spezieller Fahrplan. Als kleiner Ausgleich fahren die Züge zwischen Solothurn und Fraubrunnen von Montag bis Samstag (bis 20.00 Uhr) und am Sonntag von 12.30 bis 20.00 Uhr im 15-Minuten-Takt.

Spezielle Haltestellen-Fahrpläne für die Umbauzeit gibt es an den Schaltern des RBS in Bern, Worblaufen, Jegenstorf und Lohn sowie an allen Libero-Verkaufsstellen (Kiosken) zwischen Solothurn und Jegenstorf. Alle Haltestellenfahrpläne mit geänderten Abfahrtszeiten sind auch unter www.rbs.ch ersichtlich, die genauen Reisezeiten können auf www.sbb.ch abgerufen werden (bitte den gewünschten Reisetag eingeben).

Die Abfahrtszeiten ab Bern sowie auf der S8 (Bern-Jegenstorf-Bern) ändern sich nicht.

Ausbau RBS-Strecke Fraubrunnen-Grafenried

25,6 Millionen Fahrgäste hat der RBS 2008 verzeichnet – im Vergleich zum Vorjahr ist das ein Zuwachs von 1,1 Millionen Passagieren. Allein im Korridor Bern-Solothurn ist die Fahrgastzahl um über 5% gestiegen. Um die stetig wachsende Zahl an Fahrgästen auch in Zukunft transportieren zu können, plant der RBS den Fahrplan vorerst in den Spitzenzeiten zu verdichten. Dazu werden die beiden Bahnhöfe in Fraubrunnen und Grafenried gemeinsam ausgebaut, um das Kreuzen auf der Strecke Bern-Solothurn zu vereinfachen. Ausgebaut werden kann der Fahrplan frühestens im Dezember 2009; voraussichtlich sind zusätzliche Züge in der Morgen- und Abendspitze geplant.

Auskunft erteilt

Fabienne Stalder, Verantwortliche Kommunikation Regionalverkehr Bern-Solothurn RBS,
Tel: 031 925 55 57 oder fabienne.stalder@rbs.ch